

## Schädlinge im Raps

02. – 09. September 2019

Finanziert mit Hilfe der Administration des  
Services Techniques de l'Agriculture (ASTA).

Die Niederschläge vom letzten Wochenende waren bitter nötig, wobei im Norden deutlich mehr Regen gefallen ist, als im Süden. Die Fröhsaaten an der Mosel sind schon im Vierblatt-Stadium (BBCH 14). Bis auf einige Kohlfliegen zeigten sich bisher wenige Schadinsekten im Raps. Rapserrdflohe waren bisher auch nur wenige zu finden. Der Rapserrdfloh schädigt wie folgt: die adulten Käfer fressen an den jungen Rapsblättern (**Bild 1**), während die Larven in den Blattstielen minieren und so die Winterfestigkeit vermindern.

Als Bekämpfungsrichtwert gilt:

- 50 Rapserrdflohe pro Gelbschale innerhalb von 10 Tagen  
oder
- 10% der Blattfläche durch Fraß zerstört.



**Bild 1:** Lochfraß durch den Rapserrdfloh, weniger als 10% der Blattfläche sind hier zerstört, es ist daher kein Handlungsbedarf. Die Pflanzen sind im Stadium BBCH 11-12.

Andere Schadinsekten fanden sich in mehr oder weniger geringer Zuflugstärke. Ein bisschen auffällig ist das stärkere Auftreten der Blattläuse am Standort Everlange. Die Grüne Pfirsichblattlaus (*Myzus persicae*) ist Überträger des Wasserrübenvergilbungsvirus. Momentan ist aber auch bei den Läusen kein Handlungsbedarf. An den Feldrändern ist gelegentlich doch ein Schneckenschaden festzustellen, aber das ist eher schlagspezifisch ein Problem.

**Tabelle 1:** Erfassung der Rapschädlinge am 09. September 2019. Angegeben ist jeweils die mittlere Anzahl Schädlinge pro Gelbschale, bzw. der jeweilige Schaden an der Pflanze oder die Befallsstärke des jeweiligen Schädlings.

Region	Minette	Mosel	Gutland				Oesling	
Standort	Oberkorn	Burmerange	Brouch	Everlange	Bettendorf	Reisdorf	Wahl	Reuler
Sorte	Cadran	Mambo	Exception	Leopard	Dalton	Exception	Exception	Bender
Saattermin	(H) 24. August	(L) 16. August	(H) 27. August	(H) 30. August	(H) 21. August	(H) 27. August	(H) 28. August	(H) 27. August
<b>Rapserrdflohe pro Gelbschale</b> Bekämpfungsrichtwert beträgt 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen (seit 02. September)	3	2	1	0	0	0	0	0
<b>% zerstörte Blattfläche durch den Rapserrdfloh</b> Bekämpfungsrichtwert: 10% pro Pflanze	2%	2%	1%	0%	0%	0%	0%	0%
<b>Zuflug Kohlfliege</b> Bekämpfungsrichtwert unbekannt	mittel	gering	mittel	gering	gering	gering	gering	gering
<b>Stadium Raps</b> (in BBCH*)	<b>12</b>	<b>13-14</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>

\* BBCH 09 = Keimblätter durchbrechen Bodenoberfläche; BBCH 10 = Keimblätter voll entwickelt, BBCH 11 = Erstes Laubblatt entfaltet; BBCH 12 = Zweites Laubblatt entfaltet; BBCH 13 = Drittes Laubblatt entfaltet; BBCH 14 = Viertes Laubblatt entfaltet.

Bestand behandeln	Bestand kontrollieren	Keine Behandlung notwendig	Bestand bereits behandelt
-------------------	-----------------------	----------------------------	---------------------------

Verwenden Sie Pflanzenschutzmittel immer mit der notwendigen Sorgfalt. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels müssen Sie das Etikett und die Produktinformationen lesen, sowie Warnhinweise und Warnsymbole in der Gebrauchsanleitung beachten. Die aktuell gültigen Anwendungsvoraussetzungen finden Sie unter <https://saturn.etat.lu/tapes>.

**KONTAKT:** Dr. Michael Eickermann ([michael.eickermann@list.lu](mailto:michael.eickermann@list.lu))  
Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST)  
Department of Environmental Research & Innovation (ERIN)  
41, rue du Brill | L-4222 Belvaux | LUXEMBOURG  
Tel (0049) 173 377 58 18